



In dieser Ausgabe:

| | |
|-----|--|
| S.1 | Landesgolddorf Himmighausen |
| S.2 | Dichterlesung im Schlosspark |
| S.3 | Firmung |
| | Antoni |
| S.4 | Schützenfest-Sa |
| | Schützenfest-So |
| S.5 | Schützenfest- Mo |
| | Jubilare HSV |
| | Restaurierung der Ehrenmale |
| S.6 | Landeswettbe- werb |
| | Grußwort |
| | Fernsehen im Dorf |
| S.7 | Morgenwande- rung |
| | Mit QR-Code- Technologie |
| | Ankündigungen Gesprächsforum, Oktoberfest, Kalender, Weihnachtmarkt |
| S.8 | Impressum |
| | Mitwirkende |
| | Terminkalender |
| | Anzeigen |



Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" - 27. Juni 2018 / 09. September -

Am 27. Juni 2018 nahm Himmighausen am Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" teil. Unter reger Teilnahme der Dorfbewohner und vieler interessierter Gäste fand die Dorfbegehung der Landeskommision und die Bewertung der vorgegebenen Bereiche statt. Alle aktiven Mitstreiter hatten sich akribisch auf die Präsentation vorbereitet und konnten bei herrlichem Wetter die Vorzüge und Besonderheiten von Himmighausen vorstellen. Die Ergebnisse wurden am 09. September im Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse der Landwirtschaftskammer in Bad Sassendorf bekannt gegeben. Und



„Gewonnen!“

44 Dörfer aus ganz Nordrhein-Westfalen haben sich in diesem Jahr am Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" beteiligt. 22 Dörfer aus Westfalen-Lippe, 22 Dörfer aus dem Rheinland.

Am 09.09.2018 verkündete Landwirtschaftsministerin Ursula Heinen-Esser in Bad Sassendorf die Ergebnisse. Die Kommission hat neben den fünf Gold-Medaillen 25 Silber- und 14 Bronze-Medaillen vergeben.

Himmighausen ist unter den ersten fünf Gewinnern aus ganz NRW und wird am 10. November die Landes-Gold-Medaille und die Urkunde überreicht bekommen. Gleichzeitig hat sich das Dorf damit für den Bundeswettbewerb 2019 qualifiziert. Im Dorf herrscht Hochstimmung und große Freude!

Mehr als 20 Himmighäuser hatten sich auf den Weg nach Bad Sassendorf gemacht, und mit großer Spannung das Ergebnis erwartet. Sie wurden nicht enttäuscht! Alle hatten sich mit guten Ideen, Begeisterung und Fleiß eingebracht und ihr Bestes gegeben. Dass das durch die Jury nun auch anerkannt und honoriert wurde, ist ein gutes Gefühl. Jetzt wird erst mal gefeiert und dann geht's 2019 zum Bundeswettbewerb..... -> S.6



Dichterlesung im Schlosspark Himmighausen am 12. Mai 2018

mhd

Eine exzellente Kulisse hatte die Familie von Puttkamer mit ihrem frisch renovierten Schlosspark und Gutshof zur Verfügung gestellt. Die Dorfgemeinschaft mit vereinten Kräften tat dann das Übrige dazu, um für dieses Ereignis ein großartiges Ambiente zu schaffen. **Dichterlesung im Schlosspark.**



Fritz Kukuk, Heimatdichter aus Himmighausen, war das Thema des Tages. Vorgetragen von seinem Sohn Bernd, Enkelin Steffi, Urenkel Felix und Neffen Uli, erstaunte er noch heute das Publikum mit der Bandbreite seiner Literatur. Von besinnlicher Lyrik, nachdenklichen Ermahnungen, lustigen Alltagsgeschichten und, erstklassig vorgetragen von Jochen Gehle, "erotischen" Gedanken war alles dabei. Jochen Gehle, auch ein Sohn des Dorfes, ist Theaterschauspieler in Magdeburg und wusste natürlich diese Worte besonders ausdrucksvoll in Szene zu setzen. Danke Jochen!



Viele seiner Gedichte hatte Fritz Kukuk, auch als Ausdruck seiner Heimatverbundenheit, in Plattdeutsch geschrieben. Um dem gesamten Publikum die Worte verständlich zu machen, das selbst auf dem Land in Ostwestfalen diese Sprache nicht mehr spricht, wurde auf einer Leinwand simultan übersetzt. Einige laute Lacher bei "De Verwässerung" und "De nigge Trecker" zeigten aber doch, dass einige Zuschauer das Plattdeutsch wenigstens noch verstehen, und ohne Zugabe konnte Bernd Kukuk die Bühne, d.h. die Freitreppe des Schlosses, nicht verlassen.



Zwischen den einzelnen Gedichtzyklen unterhielt das Blasorchester Himmighausen, unter der Leitung von Fernando Cienfuegos, das Publikum mit beliebter volkstümlicher Blasmusik und leistete dadurch einen großen Beitrag zur Gemütlichkeit im Schlosspark.

Das Wetter spielte wie immer eine Hauptrolle in der Geschichte und hätte besser kaum sein können. Auf trockenem Rasen, an weiß gedeckten, mit Fliederblüten dekorierten Tischen und bei strahlendem Sonnenschein, ließen sich die Besucher



den gestifteten "Hausfrauen"-Kuchen (immer besondere Qualität) und den Kaffee schmecken. Dazu gab es vor Ort gebackenes "Fingerfood" von Annika (speziell hervorzuheben die Currywurst im Schlafrock) und selbstverständlich Kaltgetränke nach Wahl. Alle Vereine hatten mit geplant, vorbereitet und aufgebaut und sorgten am Tag für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Thomas Müther als Vorsitzender des Ortsausschusses Himmighausen, und Erwin Nowak, als Festausschuss-Vorstand "775 Jahre Nieheim, in dessen Rahmen das Event stattfand, bedankten sich herzlich bei allen Mitwirkenden. Das Publikum honorierte mit Applaus und war sich einig, dass in dieser schönen Umgebung so etwas doch öfter mal stattfinden sollte. Da war es dann auch gar nicht so schlimm, dass die Busse aus Nieheim kaum in Anspruch genommen worden waren. Danke an alle, die den 12. Mai 2018 zu einem schönen Tag gemacht haben!



Da aus unserem Nachbardorf Oeynhausens die meisten Gäste der Einladung zur Dichterlesung gefolgt waren, revanchierten sich die Frauen aus Himmighausen mit einem Gegenbesuch beim dortigen Hoffest. Ihr obligatorisches „Kaffeetrinken“ während des Himmighäuser Königsschießens am 23. Juni (*Frauen dürfen da nicht mit schießen*), verlegten sie kurzerhand nach Oeynhausens.



Da aus unserem Nachbardorf Oeynhausens die meisten Gäste der Einladung zur Dichterlesung gefolgt waren, revanchierten sich die Frauen aus Himmighausen mit einem Gegenbesuch beim dortigen Hoffest. Ihr obligatorisches „Kaffeetrinken“ während des Himmighäuser Königsschießens am 23. Juni (*Frauen dürfen da nicht mit schießen*), verlegten sie kurzerhand nach Oeynhausens.



Firmung am 26. Mai 2018 Marianne Risse



Bei hochsommerlichen Temperaturen- obwohl der Kalender erst den 26. Mai zeigte - empfingen insgesamt 30 Jugendliche aus Entrup, Eversen, Sommersell, Merlsheim, Oeynhausen und Himmighausen in unserer Kirche das Sakrament der Firmung. Weihbischof Dr. Dominicus Meier OSB ging in seiner Predigt darauf ein, dass die Jugendlichen sich an diesem Tag bewusst bestärken lassen sollten. Denn es gilt für sie immer mehr selbst Verantwortung zu übernehmen: für ihr eigenes Leben, die Mitmenschen, für Gesellschaft und Kirche mit allen Herausforderungen.

- Die Firmvorbereitung übernahm erstmals Pastor Jürgen Bischoff und ein Mitarbeitererteam aus unseren Gemeinden. - Die 5 gefirmten Jugendlichen aus Himmighausen haben mit Unterstützung von Michaela Brakhane und Marianne Risse Überlegungen angestellt, wie an besonderen Orten und durch Menschen in unserem Dorf ein guter Geist sichtbar und erlebbar wird. In Kürze werden die gesammelten Ergebnisse an den Ausstellungswänden in der Kirche allen Interessierten vorgestellt. Wir danken allen, die einen Beitrag dazu geleistet haben.

Schmücken für Antoni Wolfgang Gehle

Wie schon immer wurde auch in diesem Jahr für unsere Kirche zu Antoni von fleißigen Frauen eine Girlande für den Kircheneingang gewickelt. In vierstündiger Arbeit entstand aus zwei Anhängern voll Fichtengrün, fünf Rollen Wickeldraht und einem 12 Meter langen Seil eine ebenso lange Girlande, die am Vorabend von Antoni über dem Eingang unserer Kirche angebracht wurde. Für ihre Arbeit den sechs Damen ein herzliches Dankeschön.



„Antoni“ am 13. Juni 2018 mhd



Die vier festlich geschmückten Stationen der Antoni-prozession

➤

Die Antoniuskirche



Nach dem feierlichen, in lateinischer Sprache gesungenen „Te Deum“ die Reliquienverehrung



Schützenfest Samstag

mhd



Großer Zapfenstreich am Ehrenmal mit dem Bläserorchester Reelsen und dem Spielmannszug Entrup. Schützenkönig Michael Lohr salutiert nach der Kranzniederlegung zu Ehren der gefallenen und vermissten Soldaten des ersten und zweiten Weltkriegs.

Die Botschaft der Ansprache vom Ortsausschussvorsitzenden Thomas Müther am Ehrenmal sollte jeden

vor Ort nachdenklich gemacht und sensibilisiert haben, wie wichtig eine stabile Demokratie ist und wie stark ein Volk sein muss, das eine Demokratie lebt, um nicht von Andersdenkenden untergraben zu werden und die Demokratie letztendlich in eine Diktatur zerfällt.

Jesko von Puttkamer nahm später am Schloss, im Namen seiner zurzeit in Kanada weilenden Familie, das traditionelle Ständchen entgegen und wünschte allen ein schönes Schützenfest 2018.

**Schützenfest-Sonntag**

mhd

Am 23.06.2018 erreichte **Michael Lohr** die meisten Ring beim Königsschießen.

Königin ist seine Frau Annette Lohr

Oberst: Karl Diekmann

Hauptmann: Hermann Rüter

Adjutant: Willi Rüter

Fähnrich: Ludwig Lohr

Fahnenoffiziere: Jörg Finke und Falk Gleditsch

Hofdamen: Liesel Diekmann, Ulla Finke, Birgit Gleditsch, Karen Lohr, Birgit Rüter, Martina Rüter.

Beim Festumzug mit der großen Parade auf dem Dorfplatz genossen die Zuschauer „Die Post im Walde“, routiniert vorgetragen von Solotrompeter Josef Pollmann, zusammen mit den Schützen, die dann in die Scheune zu den Königstänzen marschierten.

Dort wurde erstmalig Kaffee und Kuchen für alle angeboten.

Am Abend die Ehrentänze der Jubiläums Königspaare und Ehrungen der Offiziere, die über die letzten 51 Jahre verschiedene Posten im Hofstaat übernommen hatten.

Herausragend Johannes Hoffmann, der 8x als Oberst, 2x als Hauptmann und 2x als Fahnenoffizier fungierte. Er bekam vom Vorstand als Dank dafür ein Präsent überreicht.



Schützenfest-Montag

mhd



Nach einer erfrischenden Schützenmesse, deutlichen Worten in der Predigt und dem klassischen York'scher Marsch der Reelser Musikanten, schritt erstmals Pastor Bischof die Reihen der Schützen ab, um dann beim Schützenfrühstück, mit ihnen anzustoßen., während eine neue Band dabei für die musikalische Unterhaltung sorgte.

Der berühmte Frauenumzug in Himmighausen erfreute sich in diesem Jahr besonderer Beliebtheit und war so gut besucht wie seit langem nicht mehr. Das wunderbare Sommerwetter in diesem Jahr hatte sicher auch dazu beigetragen, obwohl manche Schützenfrau eher zu Wasser als zu Schnaps griff, um beim Einzug in die Scheune noch standfest zu sein. Beim Zusammentreffen der „reibiergetränkten“ Schützen und „likörgefüllten“ Damen hob wie immer fast das Dach der Scheune ab. Am Nachmittag beim Montagsumzug marschierten wieder einige Gäste mit und beim Kindertanz hatte auch der Schützennachwuchs seinen Spaß.



Ehrungen der Jubilare

Andreas Weberbarthold



Es gehört zur Tradition, dass langjährige und treue Mitgliedschaft im Heimatschutzverein Himmighausen geehrt wird. Beim Schützenfrühstück am Montagmorgen wurden für 25-jährige Mitgliedschaft Elmar Laube, Stephan Papenkordt und Stephan Stamm (in Abwesenheit) ausgezeichnet. Heinz Gemke hält dem Verein bereits 50 Jahre die Treue und Werner Wiechers sogar 60 Jahre. **Allen Geehrten unser herzlicher Glückwunsch!**



Die Schützenfest-Nachfeier am 11. August enthielt in diesem Jahr eine Besonderheit.

Gerd Horstmann, der mit seiner Band in den verschiedensten Besetzungen seit 1999 in Himmighausen jedes Jahr Musik gemacht, und laut Schützenchronik insgesamt 81 mal aufgespielt hat, wurde in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Wir haben dich nicht gerne gehen lassen! Danke, Gerd!

Restaurierung der Himmighäuser Ehrenmale

Andreas Weberbarthold



Das Ehrenmal in Himmighausen wurde 1960 von den Bürgern des Ortes gebaut.

Der Anröchter Sandstein ist sehr witterungs- und pilzanfällig. Pflege und Erhalt des Ehrenmales obliegen dem Heimatschutzverein Himmighausen. In der Vergangenheit wurden bereits mehrfach Sanierungs- und Säuberungsarbeiten durchgeführt, zuletzt 2003, 2005 und 2008. Nunmehr ist das Ehrenmal stark durch Pilzbefall verunreinigt und das Füllmaterial in den Fugen ist beschädigt und muss wegen Feuchtigkeitseintritt dringend erneuert werden. Durch die Firma Steinflächen Busche wurde das Ehrenmal professionell gereinigt und der Pilzbefall entfernt. Dieses soll durch den anschließenden Auftrag

einer Veredelung dauerhaft gewährleistet sein. Mitglieder des Heimatschutzverein Himmighausen haben die Vorarbeiten geleistet, die losen Abdecksteinplatten neu befestigt, die Namenstafeln neu verankert und das Füllmaterial in den Fugen erneuert. Zusätzlich wurde das Ehrenmal an der Scheune ebenfalls saniert. Diese Maßnahmen wurden finanziell unterstützt von der Bürgerstiftung Nieheim und den Banken Vereinigte Volksbank und Sparkasse Höxter. Der Kontakt zur Bürgerstiftung Nieheim wurde vom Ortsausschussvorsitzenden Thomas Müther hergestellt.

Ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Personen.

Auf dem Foto stehen vor dem sanierten Ehrenmal: v.l. Bernd Niggemann, 2.Vorsitzender Heimatschutzverein (Projektleiter), Ansgar Lakemeier, Sparkasse Höxter, Johann von der Borch, Vorsitzender Bürgerstiftung, Günther Wakup, Vereinigte Volksbank, Alfons Lange, 1.Vorsitzender Heimatschutzverein.

Rundgang mit Bewertung am 27.06.18

Fotos: Anette Kriete und Birgit Rüther

**Bekanntgabe der Gewinner** am 09.09.18 in Bad Sassendorf

Fotos: Sara Lohr

**Liebe Himmighäuser,**

es gibt Tage in unserem Leben, die vergisst man nicht. Der 09. 09.2018 ist sicher so ein besonderer Tag gewesen.

Diesen Tag werden wir in Himmighausen so schnell nicht vergessen!

Überwältigend waren die Emotionen bei uns, als unser Dorf von der Ministerin als Landesgolddorf genannt wurde und über das Mikrofon auf der Bühne im Haus Düsse in die Menge schallte. Wir hatten Gänsehaut, und wir bekamen alle samt feuchte Augen! Unter großem Jubel lagen wir uns in den Armen und haben gefeiert.

Dieser Erfolg auf Landesebene ist, nach dem Erreichen des Kreisgoldes im Jahr 2016, für uns so unglaublich schön und wir sind so stolz auf das Erreichte für unser Dorf.

Darum möchte ich mich und auch im Namen des Ortsausschusses ganz herzlich bei allen Mitstreitern für diese außergewöhnliche große Leistung bedanken. Respekt!

Ein Dank geht auch an den Bürgermeister Rainer Vidal und an die Stadt Nieheim für die Unterstützung im Verlauf des Wettbewerbes.

So etwas schafft man nur in einem Team und mit einer funktionierenden, vereinsübergreifenden Dorfgemeinschaft die hinter ihrem Team steht. Und das alles ehrenamtlich. Wahnsinn!

Ich möchte nicht vergessen, dass der Ausgangspunkt für diesen Ruck in unserem Dorf ganz sicher die Vorbereitung zur 1000 Jahr Feier im Jahr 2015 war. Hier ist auch das Team um Ernst-Heinrich Uber zu erwähnen, der leider nicht mehr unter uns ist, die ebenfalls eine perfekte Performance hingelegt haben, damit dieses Event gemeistert werden konnte und für uns alle noch sehr nachhaltig wirkt.

Ich würde mir wünschen, dass wir diesen Spirit weiter mitnehmen können für die Herausforderungen die noch vor uns liegen, um unser Dorf weiter zukunftsfähig gestalten zu können damit Jung und Alt gemeinsam und unbeschwert in Himmighausen leben können.

*Also, nach dem Spiel ist vor dem Spiel. Der Bundeswettbewerb im kommenden Jahr wartet auf uns. Vorab ist aber am 10.11.2018 die offizielle Preisübergabe in der Sälzerhalle in Salzkotten. Sobald die Details von der Veranstaltung da sind, werden sie bekannt gegeben. Bis dahin alles Gute, **Thomas Müther (Ortsausschussvorsitzender)***

Das Fernsehen im Dorf am 10.09. 2018

mhd

Montagsmorgen um 10 kam der Anruf vom WDR:
„Wir würden gerne Aufnahmen vom Dorf und Interviews machen. Können Sie einige Leute zusammenschleppen?“ Per WhatsApp und per Buschtrommel hat das super geklappt! Danke an alle, die sich Zeit genommen und uns unterstützt haben. Trotz der Aufregung hat es sehr viel Spaß gemacht.

**Making of Lokalzeit OWL im WDR**

mhd

Der Beitrag über Himmighausen konnte eine Woche lang in der Mediathek abgerufen werden.

Nach Rücksprache mit dem WDR Bielefeld ist es nicht gestattet, das Video z.B. auf unserer Homepage zu veröffentlichen. Glücklicherweise haben wir Willi Weberbarthold, der ein „Making of“ Video produziert und auf YouTube hochgeladen hat. Dort ist es jederzeit abrufbar. Hier der QR-Code dazu. -> Auch auf www.unser-himmighausen.de gibt es einen Link darauf.



Morgenwanderung mit dem Fischbachrott am 27.Mai 2018

mhd



Sonntagmorgens 6 Uhr Start an der Kirche, entlang der Baumreihe, durch die Eichen und den Tiergarten auf den alten Sandebecker Kirchweg, am ehemaligen Forsthaus vorbei, über die Nonestelle den Ernst-Heinrich Über-Weg entlang zum Frühstück unter der Antoni-uslinde. Toll! Danke Fischbachrott !



Mit QR-Code-Technologie auf die Homepage

Michael Rolf



Nachdem in diesem Jahr schon die neue Internetseite und die drei neuen Info-tafeln mit dem neuen Wanderwegnetz fertig gestellt worden sind, wurde nun auch die „QR - Code“ Technologie für wichtige, markante Punkte im Dorf eingeführt. Wie in den Bildern zu sehen ist, ermöglicht diese Technologie es, mit einer QR - Code App auf dem Handy diese „Codes“ zu lesen. Die Codes leiten dann die Nutzer auf die entsprechenden Seiten unserer Inter-netseite „Unser-Himmighausen“ weiter. Dort können die Nutzer schnell an Informationen wie z.B. über die Feuerweh-rhütte oder die Baumreihe kommen. Die QR - Codes werden jetzt weiter im Dorf an besonderen, wichtigen Punkten angebracht.



Himmighauser Gesprächsforum am 13.10.18 - Thema: „Leere Dörfer...volle Städte ?“

Heinz Vathauer

Wieder einmal geht es im traditionellen und offenen Gesprächsforum in Himmighausen um eine Thematik mit Brisanz und Tragweite. Der Sog der großen Städte und Metropolen entvölkert ganze Landstriche. Ein dramatischer Strukturwandel im demographischen Wandel verändert Menschen und Lebenswelten. Doch es gibt auch eine Trendwende: Zurück auf's Land mit Eigeninitiativen und öffentlichen Förderprogrammen.

Der Förderverein der Gesamtdeutschen Bildungsstätte lädt ein und freut sich auf eine rege Beteiligung und auf lebhaft-e Gespräche. Als Referent wurde Stephen Paul MdL gewonnen, Sprecher für Heimat, Bauen, Wohnen und Stadtent-wicklung sowie Sprecher für Religion und Kirchen der FDP-Fraktion im NRW-Landtag. Stephen Paul ist ein gründlicher und fachkompetenter Sachwalter dieser Problematik, die ihn seit Jahren engagiert umtreibt.

Auf der Basis seines Vortrages wird das Forum sicherlich wieder lebhaft und wahrscheinlich auch kontrovers diskutie-ren. Landrad Friedhelm Spieker und Nieheims Bürgermeister Rainer Vidal werden dabei sein. „So wird es eine span-nende und kurzweilige Veranstaltung werden“... sagt Heinz Vathauer, Vorsitzender der Gesamtdeutschen Bildungsstät-te und Moderator. „Denn stirbt das Land, sterben Seelen“. **Er lädt alle Bürgerinnen und Bürger aus Himmighausen und näherer und weiterer Umgebung herzlich ein. Samstag, 13.10.2018, Beginn 15.30 Uhr, Ende 18.00 Uhr.**

Im Oktober heißt es wieder „Der Berg ruft zum Oktoberfest!“

Sara Lohr



Am 7. Oktober 2018 laden die Himmighäuser am Berg zum dritten Oktoberfest ein. **O'zapft is ab 11 Uhr.**

Es gibt in diesem Jahr wieder das Warburger Oktoberfestbier und für das leibliche Wohl ist mit Backschinken, Brezeln, Obazda und vielem mehr wie immer gesorgt.

Der Erlös geht zugunsten von Projekten im Dorf.

Gäste in Tracht erhalten ein Gratisgetränk.

„...und die Musi spült dazu ...!“

Das Blasorchester Himmighausen ist natürlich auch dabei!

Kalender 2019 von und für Himmighausen

Annette Kriete, integrierte Neubürgerin und unsere Fotografin vor Ort hat einen Wand-Kalender für 2019 mit Fotos aus Himmighausen zusammen gestellt. Er wird Ende November erscheinen und wird über das Heimatforum zum Ver-kauf angeboten. Datum und Preis werden noch bekannt gegeben.

Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt am 15./16. Dezember

Auch in diesem Jahr wird es auf dem Gutshof wieder einen Weihnachtsmarkt geben. Wer mitmachen möchte, d.h. wer „Produkte“ anbieten möchte, wird gebeten, sich zeitnah beim Vorstand des Heimat-forum zu melden, damit entsprechend geplant werden kann. **Mail: heimatforum@outlook.de oder Tel: 05238/758** Die Vereinsvorstände treffen sich Ende September. Der Termin wird noch bekannt gegeben.



Redaktion Emmerbote
 M. Hölscher-Darke
 Am Fördden 37
 33039 Nieheim-Himmighausen
 Telefon: 05238 1544
 Fax: 05238 997487
E-Mail:
 emmerbote@himmighausen.net



Mitwirkende an dieser Ausgabe:

Wolfgang Gehle, Monika Hölscher-Darke, Sara Lohr,
 Marianne Risse, Michael Rolf, Heinz Vathauer,
 Andreas Weberbarthold
Fotos u.a. : Anette Kriete, Birgit Rüther

**Diese Ausgabe wurde vom Königspaar
 Annette und Michael Lohr finanziert.**
 Die Redaktion bedankt sich herzlich bei allen Spendern!

In eigener Sache: Um unseren Emmerboten herausgeben zu können, suchen wir laufend Sponsoren, die bereit sind, jeweils eine Ausgabe zu finanzieren.

Für den Spender wird ein Platz für Werbung reserviert. Außerdem möchten wir für Privatpersonen die Möglichkeit bieten, gegen einen Obolus, Danksagungen o. ä. einzubringen. Näheres auf Anfrage. Tel. u. Adresse: s.o.

Sie finden uns im Web zum Download:
www.unser-himmighausen.de 
 oder 
www.himmighausen.net

Falls jemand in Himmighausen aus Versehen keinen Emmerboten bekommen haben sollte, bitte unbedingt melden! Tel.: 05238 1544

Terminkalender:

| | |
|---|--|
| 06.10.18 Lichterfest 775-Jahre Nieheim | 22.11.18 Terminplanung für 2019 |
| 07.10.18 Oktoberfest Himmighausen | 24.11.18 Advents-Bazar/ Büchersonntag -> Achtung „Samstags!“ |
| 12.-14.10.18 FGBH Herbsttagung + Gesprächsforum (Sa: 15:30) | 24.11.18 Sparfachleerung im Kukuk |
| 02.11.18 Schlachtfest | 02.12.18 Kolpinggedenktag |
| 11.11.18 Martins-Umzug | 15./16.12.18 Weihnachtsmarkt auf dem Gutshof |
| 17.11.18 Generalversammlung HSV | 30.12.18 Preisskat im Pfarrheim (Kolping) |




Foto: Anette Kriete

Herzlichen Dank

für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zu unserer ersten heiligen Kommunion. Wir haben uns sehr darüber gefreut. Danke auch im Namen unserer Eltern. **Ben, Leon, Hannes, Sascha und Jonas**

*Allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Kollegen, Bekannten und dem Blasorchester Himmighausen möchten wir für die schönen Geschenke, liebevollen Vorbereitungen, Überraschungen, Glückwünsche und die Unterstützung zu unserer **Silberhochzeit** herzlich danken. Die schönen Stunden haben in unserer Erinnerung einen festen Platz.*

25

 Foto: M. Laube

Elmar und Marion Laube



Foto: Anette Kriete

Wir bedanken uns für das schöne Fest.
Annette & Michael

70

Die Freundschaft und Zuneigung, die ich spüren durfte, die Zeichen der Anerkennung und Verbundenheit sowie die vielen guten Worte und Wünsche zu meinem 70. Geburtstag.

Dafür sage ich 70
 auf diesem Wege
 von Herzen Dank!

70

Dieter Tewes 70